

GAUSCHÜTZENTAG 2015



**08.03.2015
in Eschau**

Inhaltsverzeichnis

1. Bericht des Gausportleiters	Seite 2 - 4
2. Bericht der Gaudamenleitung	Seite 5 - 6
3. Bericht der Gaujugendleitung	Seite 7 - 9
4. Bericht des Gaubogenreferenten	Seite 10
5. Termine 2015	Seite 11

1. Bericht des Gausportleiters

Für das Jahr 2014 wurden 780 Pässe verlängert und 119 Pässe neu ausgestellt. 319 Eicheln und 17 Schützenschnüre wurden ausgegeben.

140 Mannschaften schossen Rundenwettkämpfe in unserem Gau.

Diese teilen sich wie folgt auf:

Luftgewehr	70	Mannschaften	295	Schützen
Luftpistole	28	Mannschaften	140	Schützen
Sportpistole	24	Mannschaften	119	Schützen
Gebrauchspistole	18	Mannschaften	74	Schützen

Disziplinen wie KK 3x20 und GK 32/38 werden seit Jahren bei uns nicht mehr geschossen.

Im Bezirk schossen die LG-Mannschaften von Mömlingen, Umpfenbach, Hausen II, Wildensee, Amorbach und Eisenbach sowie die LP-Mannschaft von Obernburg und die Sportpistolenmannschaft von Obernburg.

Die 1. Mannschaft von Hausen schießt in der Bayernliga

Kommen wir zum Block Meisterschaften:

- **Gaumeisterschaften:**

Bei 16 Gaumeisterschaftsterminen gingen in 25 Disziplinen ca. 550 Schützinnen und Schützen aller Altersklassen an den Start. Eine sehr hohe Ausfallquote zieht sich wie ein roter Faden durch fast alle Klassen und Disziplinen. 36 Titel gewann die SG Untermain gefolgt von Umpfenbach mit 24 Titeln.

- **Bezirksmeisterschaften**

Bei den Bezirksmeisterschaften holte sich der Gau Maintal 14 Titel in der Einzelwertung und 2 Titel in der Mannschaftswertung. Diese Platzierungen beziehen sich nur auf Kurz- oder Langwaffen.

- **Bayerische Meisterschaften**

Hier hatten wir 56 Teilnehmer. Katharina Landrock wurde 2 x Bayer. Meisterin mit dem Bogen und Sebastian Ronalter, Hausen, mit der Feldarmbrust. In dieser Disziplin wurden Konrad, Ronalter und Berninger Bayer. Mannschaftsmeister. Vizemeister wurde Jochen Konrad, Platz 3 belegte Armin Berninger, alle aus Hausen.

- **Deutsche Meisterschaften**

Erfolge hatte unser Gau auch bei den Deutschen Meisterschaften: Platz 5 von Sebastian Ronalter, Hausen, mit der Feldarmbrust
In der gleichen Disziplin wurden Ronalter, Konrad und Berninger 3. Deutscher Mannschaftsmeister.
Katharina Landrock, Bogen Sulzbach, wurde Deutsche Vizemeisterin, Luca Kraus, Sulzbach, wurde 2. Deutscher Mannschaftsmeister Luftgewehr und Armin Berninger, Hausen, wurde Deutscher Meister Feldarmbrust Altersklasse.

Zum Schluss kommen wir zu einem Schützen vom KKS SV Trennfurt, Nicolas Schallenberger, der beruflich bedingt in Dachau untergekommen ist. Er schießt Bundesliga für Petersaurach und Meisterschaften für Diessen-Regensburg und RWS Franken. Er ist mehrmaliger Bayer. Meister, 3 x Deutscher Mannschaftsmeister und 2 x Deutscher Meister in der Einzelwertung.

- **6er Krug**

Es beteiligten sich 11 Mannschaften. Der Endkampf wurde in Kleinheubach ausgetragen zwischen Amorbach und Neuling Sulzbach. Mit dem guten Durchschnittsergebnis von 374 Ringen gewann Amorbach der 6er Krug.

Pokalauflage

Beim 1. Pokalauflagenschießen beteiligten sich 18 Schützen, beim 2. Schießen waren es 22 Schützen. Das 3. Schießen wurde erstmalig mit Mainspessart durchgeführt. Ca. 45 Auflageschützen waren in Sulzbach und schossen auf elektronischen Ständen. Es war etwas chaotisch. Deshalb blieb das 3. Schießen bei der Pokalauflagewertung außen vor.

Endstand nach 2 Schießen:

LG Stehend-Aufgelegt	Heinrich Wolf, Fechenbach
LG St/Sitz.-Aufgelegt	Manfred Kling, Bürgstadt
LP St/Sitz.-Aufgelegt	Klaus Zimmer, Großostheim

Ältestenschießen

Dies wurde in Miltenberg durchgeführt. 36 Schützen aus 16 Vereinen nahmen teil. Die Meistbeteiligung holte sich Umpfenbach mit 7 Schützen. Ältester Teilnehmer war Franz Zahn, Sulzbach, mit 85 Jahren. Die Sieger wurden in 10 Klassen ermittelt.

Senioren Auflage im Bezirk Unterfranken

Unter den 200 Teilnehmern waren auch 9 Teilnehmer aus unserem Gau dabei und 3 davon ließen aufhorchen:

Platz 1	Burkard Stapf, Mömlingen/SG Untermain, 300 Ringe, 28 Innenzehner
Platz 2	Heinrich Wolf, Fechenbach/SG Untermain, 300 Ringe, 26 Innenzehner
Platz 3	Manfred Kling, Bürgstadt/SG Untermain, 299 Ringe, 26 Innenzehner

Diese drei gewannen die Mannschaftswertung für die SG Untermain mit sensationellen 899 Ringen.

Seniorenmeisterschaft BSSB

Klaus Zimmer war dabei und belegte unter 60 Teilnehmern den undankbarsten, aber guten, 4. Platz.

Gau-Pokal- und Königsschießen

Dieses Mal war Eschau der Ausrichter und das Schießen war mit ca. 280 Teilnehmern gut besucht. Die Schützenkönige und Ritter werden hier auch ermittelt.

Dies waren für 2014::

Schützenkönig Schüler/Jugend	Luca Kraus, Sulzbach
Schützenkönig Junioren	Jens Kürten, Eisenbach
Schützenkönig Herren/Damen	Franz Josef Weis, Mönchberg

Pistolenprinz
Robin Hood

Josef Stark, Wörth
Daniela Mai, Großostheim

Was Christoph Hartmann, Großostheim, beim Oktoberfestschießen gelang, passiert einem Schützen nicht alle Jahre: Er wurde Landesschützenkönig mit der Luftpistole. Nachmals herzlichen Glückwunsch!

Ausbildung Vorstufenübungsleiter

Bei uns kam nix zustande. Deshalb machten 2 Teilnehmer ihren Schein im Nachbargau Mittelmain.

Alle Ergebnisse, die von Interesse sind, sind im Internet zu finden. Alle Titelträger unseres Gaus wurden in einer Feierstunde in Kleinheubach geehrt und in der Presse veröffentlicht. Deshalb in meinem Bericht auch nur ein kleiner Auszug von Namen und Platzierungen.

Zum Schluss:

Zum Schluss möchte ich mich beim SV Hausen, Hugo Konrad, beim SV Sulzbach, Manfred Kuhn, beim SV Wenigumstadt, Willi Trillinger, und beim SV Wörth, Alexander Salg, bedanken, dass wir unsere Meisterschaften problemlos ausrichten können und auch dürfen.

Wir sind mittlerweile auch in der Lage, die Luftdruckdisziplinen auf elektronischen Ständen durchzuführen. Zwar nicht im großen Stil, halt nur im kleinen Rahmen. Dafür aber auch für kleines Geld!

Zum Schluss ein Dankeschön noch an alle meine Mitarbeiter, Manuela Kirchgessner, Sabrina Mätzke, Petra Rabe-Haas, Wolfgang Hess, Richard Müller, Thomas Kaiser und Martin Breunig, der vor und nach den Meisterschaften die meiste Arbeit hat. Ein Team, das super funktioniert. Vielen Dank!

Gausportleiter
Alfons Hock

2. Bericht der Gaudamenleiterin

Auch im Jahr 2014 haben wir wieder erfolgreiche Schießveranstaltungen durchgeführt.

Das **Pokalschießender** Damen fand in 2014 nicht statt, da sich im Jahr 2013 nur wenige Vereine gemeldet haben. Wir werden es dieses Jahr wieder anbieten, mit der Bitte um rege Beteiligung.

Bei der **Damenbezirksrunde** fand 2014 der Vor- und Rückwettkampf jeweils in Miltenberg statt. Wir haben es diesmal in die Endrunde geschafft und mit den Schützinnen Carolin Eckerlein, Petra Rabe-Haas (beide Miltenberg) und Monika Bohlig (Mespelbrunn) den 4. Platz belegt, mit einer Gesamtringzahl von 1.064 Ringen und 379,2 Punkten.

Das **Gau-Damenschießen** wurde am 16.11.2014 im Schützenhaus Eisenbach ausgetragen mit 43 Teilnehmerinnen. Petra und ich haben uns über die vielen Schützinnen sehr gefreut. So sollte es in jedem Jahr sein. Geschossen wurde in 3 Disziplinen LP, LG und Sportpistole jeweils ein halbes Programm.

Die beste Schützin mit dem LG war Alexandra Lehr vom SV Trennfurt mit 189 Ringen. Mit der LP wurde Jenny Langer vom SV Eisenbach mit 177 Ringen die Erste. Die besten Teiler mit der LP erzielte Maria Ascheraus Hausen mit einem 189,9 Teiler; beim LG war es Alexandra Lehr vom SV Trennfurt mit einem 15,2 Teiler. Die Teiler waren maßgeblich für die Preisverteilung. Die Beste durfte sich zuerst aus den vielen Sachpreisen etwas aussuchen. Aber auch für alle anderen Schützinnen war ein reichhaltiges Angebot vorhanden, sodass keiner leer ausging.

Der Meistbeteiligungspreis ging an Umpfenbach mit 5 Teilnehmerinnen und der längsten Anfahrt. Eisenbach und Amorbach hatten auch je 5 Schützinnen die anderen Vereine kamen mit 2-3 Schützinnen.

Wir hatten auch eine kleine Überraschung für die Herren der Schöpfung. Unser Pressereferent Horst Müller hat diese Idee gehabt und wir haben sie gleich umgesetzt. Dass die Herren sich nicht so hilflos unter den vielen Damen fühlen, durften sie zum Schluss auch mit einer Luftpistole fünf Schuss machen. Erschwert wurde dies noch durch einen besonders zierlichen Pistolengriff und verkehrt herum gesteckter Scheibe. Es war eine riesige Gaudi. Aber die Herren bewiesen, dass auch sie schießen konnten; und nicht nur als Träger funktionieren. Sieger wurde Bernd Müller vom SG Eisenbach mit einem 957 Teiler. Natürlich durften auch die Herren sich etwas von dem Gabentisch aussuchen.

Auch diesmal die Bitte an die Damen der vielen Vereine im Gau – beteiligt Euch wieder an unserem nächsten Gau-Damenschiessen im Jahr 2015. Es wäre sonst schade bei den vielen Vorbereitungen, wenn nur 10 oder 20 Schützinnen am Schießen teilnehmen. Der diesjährige Termin wird an die Vereinsdamenleiterinnen geschickt, wenn ich weiß welcher Schützenverein für die vielen Damen die Türen am 15.11.2015 öffnen wird. Diesen und andere Termine könnt Ihr auf der Gauseite finden.

Ein herzliches Dankeschön möchte ich an dieser Stelle an meine Stellvertreterin Petra aussprechen, welche mich immer tatkräftig unterstützt. Auch möchte ich meinem Mann Reinhard Dank sagen, der immer im Hintergrund für die Auswertungen sorgt.

Danken darf ich auch den Miltenberger, Kleinheubacher, Großheubacher sowie den Trennfurter Firmen und auch manch Schützinnen, die Preise für das Gau-Damenschießen gestiftet haben.

**Gaudamenleiterin
Ursula Stowasser**

3. Bericht der Gaujugendleitung

Wir haben ein turbulentes und ereignisreiches Jahr 2014 hinter uns. Viele Dinge sind passiert und wir haben dieses Jahr wieder einiges gestemmt.

Nun möchte ich das vergangene Jahr noch einmal kurz passieren lassen.

Der Gauschützentag 2014 fand am 08. März in Wörth statt. Leider waren wieder nur sehr wenige Jungschützen und nur vereinzelt Betreuer anwesend. Ich bitte euch auch den Gauschützentag häufiger zu besuchen. Es gehört doch irgendwie dazu, dass sich die Jugendleiter bei Veranstaltungen sehen lassen. Wir wollen doch gute Vorbilder sein.

Letztes Jahr fand der Bezirksjugendtag in unserem Gau statt. Am 23. März waren alle Gae nach Mespelbrunn in das Haus des Gastes eingeladen. Leider waren fast ausschließlich die Delegierten und einige Schützen erschienen, die für Ehrungen geladen waren. Zum Glück war unser Gau durch Jugendleiter und Jungschützen stark vertreten. Somit musste der Jugendtag nicht vor einer fast leeren Halle stattfinden.

Das mittlerweile schon fast traditionelle Vergleichsschießen mit dem Gau Weißenburg fand am 03. Mai in Sulzbach statt. Ca. 80 Jugendliche, begleitet von 20 Betreuern, maßen sich in LG und LP Schießen. Freizeitspiele und Bogenschießen rundeten den Tag ab. Wie immer in Sulzbach, wurden wir von Andreas & Manfred Kuhn gut gepflegt. Natürlich hatten auch die allseits beliebten Muffins von Wolfgang nicht gefehlt. Leider kann das Vergleichsschießen dieses Jahr nicht stattfinden. Wir hoffen, dass wir nächstes Jahr den Vergleich wieder suchen können.

Am 01. Juni besuchten wir mit einer kleinen Abordnung und der Bezirksjugendfahne den Landesschützentag in Füssen.

Die von den Gaujugendsprecherinnen organisierte Kanu-Tour der Schützenjugend auf der Lahn fand am 21. Juni statt. Hierfür noch einmal herzlichen Dank. Über 40 Maintaler haben die Lahn erobert. Der Abschluss wurde mit heißen Würstchen und kühlen Getränken im Schützenhaus Großostheim abgehalten. Danke an das Team rund um Gernot für den schönen Abschluss und die Hilfe.

Am 09. Juli waren wir für Franken aktiv in Eisenfeld angemeldet. Wir waren mit Lichtgewehren vom BSSB sowie vielen Gastgeschenken und Informationsmaterial bestens gerüstet. Leider sagte der BLSV Unterfranken die Open-Air Veranstaltung wegen der schlechten Wetterlage ab.

In Bürgstadt traf sich am 27. Juli die Bogenjugend zu ihrem 3. GauJugendVergleich und gleichzeitig schossen die Pistolen und Gewehrschützen ihr letztes Jugendvergleichsschießen mit anschließendem Finale. Am Start waren über 50 Bogenschützen, 10 Pistolenschützen und 25 Gewehrschützen. Leider starteten im Bereich der Junioren sehr viele Startberechtigte nicht.

Bei den Junioren A trat keiner an, die Meisten haben sich nicht einmal abgemeldet. Ich hoffe, dass dieses Jahr nicht wieder passieren wird, da es für uns und den veranstaltenden Verein einiges an Arbeit ist, so einen Tag zu organisieren. Die nicht Anwesenden hatten einen sehr gut geplanten und gelungenen Tag verpasst.

Hier möchte ich mich bei Volkmar, dem SV Bürgstadt und der Gaujugendleitung für die Planung und perfekte Ausführung und Hilfe in allen Bereichen danken.

Die Gaujugendleitung traf sich am 09. August auf der Geishöhe zum Nachgespräch der Kanu-Tour und des JVS Finales, sowie zur Planung des restlichen Jahres. Wie immer wurden wir bei Reinhard und Moni gut gepflegt und hatten einen schönen Abend am Lagerfeuer.

Wie jedes Jahr hatten wir auf der Michaelismesse zwei Tage das Saftmobil übernommen. Trotz des durchwachsenen Wetters besuchten uns sehr viele Schützen und unterstützten unsere Jugend. Vielen Dank an euch alle!!!

Wir erwirtschafteten einen Gewinn von 751,13 €.

Dieses Geld wird der Jugend wieder zu Gute kommen, zum Beispiel als Zuschüsse und Verpflegung beim Gaujugendausflug sowie für das Multi-Kulti-Schießen.

Am 14. September fand das, von den Gaujugendsprechern selbständig und in Eigenverantwortung organisierte, 3. Multi-Kulti-Schießen in Eisenbach statt. 36 Jungschützen aus 11 Vereinen waren am Start.

Außerdem nahmen 20 Betreuer an der im letzten Jahr spontan begonnenen Betreuerrunde teil. Die kleinen Regenschauer konnten der guten Laune an diesem Tag nichts anhaben. Wolfgang und sein Team sorgten wieder mit ihren berühmten Hamburgern und Muffins für bestens für unser leibliches Wohl.

Der Endkampf des Bezirksjugendvergleichsschießens in Kleinlangheim wurde von uns am 12. Oktober besucht. Wir belegten sowohl im LG als auch im LP Bereich den 5. Platz. Wobei hierzu noch zu sagen wäre, dass die Plätze 6-8 von Gauen belegt wurden, die gar nicht oder mit nicht kompletten Mannschaften gestartet waren. Dieses Jahr werden wir bestimmt eine bessere Platzierung erreichen. Nicht zuletzt auch wegen den geplanten Trainingstagen, die von Hugo Konrad abgehalten werden sollen.

Im Anschluss an das Schießen in Kleinlangheim sind viele Schützen noch zur Gaupokal- und Preisvergabe im Rahmen der Schützenhauseinweihung nach Röllbach gefahren.

Für uns alle überraschend reichte Reinhard am 19.10. seinen sofortigen Rücktritt als Gaujugendleiter ein. Nachdem wir den ersten Schock verdaut hatten, traf sich die verbleibende Gaujugendleitung am 06.11. im Sportheim der Eintracht Kleinheubach, um das weitere Vorgehen zu besprechen. Nach Rücksprache mit dem Schützenmeisteramt haben wir uns dazu entschlossen, unsere Ämter weiter zu führen und ich bis zu den Wahlen 2016 das Amt der 1. Gaujugendleiterin kommissarisch zu übernehmen. Michael Eckerlein vom SV Miltenberg hat sich bereit erklärt, uns in Zukunft bei der Arbeit für die Gaujugend zu unterstützen. Er wird sich federführend um die Belange, die die Kreisjugendringe betreffen, kümmern. Hierfür schon einmal unseren herzlichen Dank.

Das jährliche Abschlusstreffen der Jugendleiter wurde am 03.12.2014 abgehalten. Erfreulicherweise fanden an diesem Abend viele Jugendleiter den Weg nach Amorbach. Es wurde unter anderem über die geplanten Trainingstage, den Jugendendausflug sowie Förderrichtlinien des Kreisjugendringes gesprochen. Natürlich ist auch das Gesellige und der Erfahrungsaustausch nicht zu kurz gekommen. Es war wieder mal ein gelungener Abend.

Die ersten Wettkämpfe für das diesjährige Jugendvergleichsschießen LG / LP laufen bereits. Es haben sich erfreulicherweise 4 Vereine mehr als letztes Jahr angemeldet. Die Ausschreibung für den Bogenbereich wird von Volkmar separat versendet.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Vereinen und ihren Helfern für die Bereitstellung der Schützenhäuser und die Unterstützung bei den verschiedensten Veranstaltungen bedanken. Ohne euch wären viele Aktivitäten nicht möglich.

Außerdem möchte ich mich bei Volkmar Heller bedanken, der sich um die Bogenjugend und deren Wettkämpfe kümmert. Ohne ihn hätte die Annäherung der einzelnen Disziplinen nicht so reibungslos stattfinden können.

Nicht zu vergessen ist auch die Gauvorstandschaft, die uns immer mit Rat und Tat zur Seite steht.

Zur guter Letzt auch noch ein Dankeschön an die Jugendsprecher, auf deren Unterstützung wir bei allen Veranstaltungen zählen konnten.

**Stellv. .Gaujugendleiter
Sabrina Mätzke**

4. Bericht des Gaubogenreferenten

Sehr geehrter Herr Rummel,
liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder, werte Gäste!

Zur Zeit betreiben etwa 450 Schützinnen und Schützen in 15 Vereinen im Gau Maintal Bogensport. Damit stellen die Bogenschützen mehr als 10% der ordentlichen Mitglieder. Weiterhin ist sehr erfreulich, dass die Bogendisziplinen einen erheblichen Teil dazu beitragen den Mitgliederstand im Gau zu halten. Zusammengefasst ist zu sagen: Die Vereine haben gelernt „ihre“ Bogenschützen und deren Sport ernst zu nehmen. Tendenz: die Bogen-abteilungen wachsen auch weiterhin.

Die Bogenschützen beteiligen sich an den Veranstaltungen des Schützengaus und konnten in den verschiedenen Bogendisziplinen auf Bezirks-, Landes- und Bundesebene zahlreiche vordere Plätze belegen und auch einige Titel erringen. Aktuell haben wir zwei bayrische Meister bei den Damen!

Situation im Gau Maintal

Der Gau Maintal im Bereich Bogensport ist insgesamt sehr gut aufgestellt. Wir Bogenschützen haben gute Trainingsbedingungen für die Sommersaison. Die Hallenkapazitäten sind aber nach wie vor knapp und schränken unsere Trainingsmöglichkeiten im Winter erheblich ein.

3D-Schießen

Was ist 3D-Schießen? Beim 3D Schießen wird auf lebensgroße Tiernachbildungen geschossen. Hier wird in sehr schöner Weise der Bogensport, der Aufenthalt und die Bewegung in der Natur verbunden. Der Schützengau Maintal hatte die Ehre den Versuchsballon 3D-Schießen im Bezirk Unterfranken steigen zu lassen. Der KKSV Fechenbach hat hier sehr Erfreuliches geleistet.

Gaumeisterschaft WA 18m

Die Gaumeisterschaft WA 18m erfreut sich steigender Beliebtheit. Das ist zunächst sehr erfreulich. Aber die Kapazität der Schulturnhalle in Eschau ist mit etwas über 80 Schützen erreicht. Ein weiteres Anwachsen der Teilnehmerzahl bedeutet die Einführung von Qualifikationszahlen oder die Aufspaltung des Wettbewerbes auf verschiedene Orte und / oder Tage.

Rundenwettkämpfe der Bogenschützen

Unsere Rundenwettkämpfe laufen jetzt im siebten Jahr. Die Rundenwettkämpfe tragen wesentlich zu einem besseren Miteinander und zu einem besseren Kontakt der Vereine und Bogenabteilungen bei. Für das Sportjahr 2014/15 haben sich 9 Mannschaften gemeldet. Wir schießen derzeit in zwei Gruppen getrennt nach Leistung und planen Auf- und Abstiegs-kämpfe.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und
Alle ins Gold!

Gaubogenreferent
Thomas Wamsler

5. Termine 2015

26.04.2015	Bezirksschützentag in Mellrichstadt
18.-29.04.2015	Gaupokalschießen in Umpfenbach
14.06.2015	60 Jahre Rüdenu
25.-29.06.2015	90 Jahre Umpfenbach
19.07.2015	90 Jahre Kirchzell
19. / 20.09.2015	50 Jahre - Schützengau Maintal
31.10.2015	Gaukönigsball in Collenberg
15.11.2015	Gaudamenschießen
22.11.2015	Gausportlerehrung in Hausen

Termine für folgende Veranstaltungen werden rechtzeitig bekanntgegeben:

- Multi Kulti Schießen
- Pokal Auflage Schießen
- Ältestenschießen
- Sportleitertagung
- Schützenmeistertagung